

Pressemitteilung vom 25. Februar 2019

**BIANCA ANDREW SINGT LIEDER IM FOYER -
DRITTER ABEND DER REIHE IN DER SPIELZEIT 2018/19**

Die Gattung des Kunstliedes zählt zu den unverzichtbaren Bestandteilen im Repertoire einer jeden Sängerin und eines jeden Sängers. Dieser Tatsache im Programm der Oper Frankfurt gebührend Rechnung zu tragen, ist ein stetes Anliegen von Intendant Bernd Loebe, seit er 2002/03 die Leitung des Hauses am Willy-Brandt-Platz angetreten hat. Neben der äußerst erfolgreichen Liederabend-Serie im Opernhaus hat die Oper Frankfurt daher seit der Spielzeit 2014/15 eine Reihe ins Programm genommen, in der sich vorwiegend Mitglieder des Ensembles und des Opernstudios präsentieren, deren Name mit dem Zusatz *...singt Lieder im Foyer* den Titel des Abends ergibt. Diese Soireen im intimen Rahmen des Holzfoyers dauern ohne Pause maximal eine Stunde. Die dritte Veranstaltung der Serie in der Spielzeit 2018/19 findet nun statt mit der neuseeländischen Mezzosopranistin **Bianca Andrew** am

Dienstag, dem 5. März 2019, um 19.30 Uhr im Holzfoyer.

Der Sängerin ist seit 2017/18 Mitglied des Opernstudios der Oper Frankfurt und präsentiert an diesem Abend, begleitet von **Hilko Dumno** am Klavier, unter dem Motto „*S'il est vrai que tu m'aimes...*“ Lieder von **Gabriel Fauré** (1845-1924), **Emil Sjögren** (1853-1918), **Claude Debussy** (1862-1918), **Jean Sibelius** (1865-1957), **Hugo Alfvén** (1872-1960) und **Reynaldo Hahn** (1874-1947).

Bianca Andrew gab ihr Deutschland-Debüt an der Oper Frankfurt als Gräfin von Ceperano in *Rigoletto*. Außerdem sang sie die Partie der Anna in *L'Africaine* und Enrichetta di Francia in *I puritani*. Aktuelle Aufgaben umfassen Zweite Magd in *Daphne* und Milli / Die Kellnerin in *Der ferne Klang*. Nach dem Studium in Neuseeland absolvierte Bianca Andrew 2017 ihre weitere Ausbildung an der Londoner Guildhall School of Music and Drama und nahm Partien wie Händels Radamisto, Laura (*Iolanta*) und Philomène (*Martinus Alexandre Bis*) in ihr Repertoire auf. Zudem war sie als Mrs. Meg Page (*Falstaff*) mit der Cambridge Philharmonic und als Roméo (*I Capuleti e i Montecchi*) an der Days Bay Opera Wellington zu erleben. Im Sommer 2017 kehrte Bianca Andrew als Musiker (*Manon Lescaut*, konzertant) an die New Zealand Opera zurück, wo sie als Emerging Artist ihre Opernlaufbahn begann. 2016 wurde Bianca Andrew mit dem Song Prize bei den Kathleen Ferrier Awards ausgezeichnet.

Letzte Veranstaltung der Reihe in der Saison 2018/19:

Cecelia Hall, Mezzosopran

20. Mai 2019

Die Serie wird auch 2019/20 weitergeführt, Termine und Interpreten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Karten für diese Serie zum Preis von € 17 / ermäßigt € 13 (12,5% Vorverkaufsgebühr nur im externen Vorverkauf) sind bei unseren üblichen Vorverkaufsstellen, online unter www.oper-frankfurt.de oder im Telefonischen Vorverkauf 069 – 212 49 49 4 erhältlich.

Hiermit wird um Veröffentlichung dieser Termine gebeten.

Zur Absprache der Vorberichterstattung, Bestellung von Fotomaterial und Reservierung Ihrer Pressekarten ist Holger Engelhardt (Leitung Pressereferat) unter der Nummer 069 - 212 46 727 erreichbar. Seine Faxnummer lautet 069 - 212 37 164, oder senden Sie eine E-Mail an holger.engelhardt@buehnen-frankfurt.de.